Vorlesungsbeschreibung Grundlagen der Prozessmodellierung

Lernergebnisse

Die Studierenden verstehen die Anforderungen und Problemfelder im Management von Geschäftsprozessen.
- Sie verfügen über Grundkompetenzen der Analyse und Modellierung von Geschäftsprozessen im Praxisfeld.
- Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der von der OMG spezifizierten Standard-Notation zur Modellierung von Geschäftsprozessen BPMN 2.0.
- Sie sammeln Erfahrungen in der Planung und Durchführung von Projekten zur Prozessmodellierung nach BPMN 2.0.
- Sie können Software-Werkzeuge zum Prozessmanagement in praktischen Fragestellungen bzw. Projekten gezielt und systematisch einsetzen.

Inhalte

- Einführung in die Prozessmodellierung: Sichten auf Prozesse, Modellierungsanlässe, Modellierungsgegenstände, proprietäre Notationen, Standardnotationen, Modellierungswerkzeuge
- Einführung in BPMN 2.0: BPMN-Elemente Flussobjekte, Teilnehmer, Daten, verbindende Elemente, Artefakte; einfache Prozessmodelle: lineare Abläufe, verzweigte Abläufe, Standardflüsse und implizite Gateways

  Methode und Stil von BPMN nach Bruce Silver: Mehrschrittmethode Prozessrahmen

Kompensationen, Typen von BPMN Prozessdiagrammen, Gegenüberstellung von deskriptiver und analytischer Modellierung, Ausblick technische Modellierung

- Erhebung, Analyse und Modellierung realer Geschäftsprozesse nach KSA und BPMN

Abschlussklausur (60 Minuten)

Credits

5 (Workload: 150 Stunden, davon ca. 30 Stunden Präsenzvorlesungen, 15 Stunden Präsenzübungen, 15 Stunden betreute Projektarbeit, 45 Stunden Selbststudium und Prüfungsvorbereitung, 45 Stunden selbständige Projektarbeit)

Besonderes

Praxisprojekt im Hochschul- oder Unternehmensumfeld

Exemplarische Transferaufgaben:
Praktisches Modellierungsprojekt im Unternehmen

Alle öffnen Alle schließen